

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates am 11.03.2021

Ort: Sitzungssaal der Gemeindeverwaltung, 91635 Windelsbach

Zeit: Beginn: 20.00 Uhr Ende: 22.40 Uhr

Anwesende: 1. Bürgermeister Werner Schuster
10 Gemeinderäte

Entschuldigt: Rainer Bartl, Wilfried Beck

Gäste: Vertreter der FLZ

Protokollführer: Beate Preeg

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1. Genehmigung des Protokolls vom 11.02.2021
2. Vorstellung des Ortsteils Karrach
3. Bauantrag 2021/04 für Abbruch und Errichtung einer Scheune mit Heizraum in Hornau, FI-Nr. P-260
4. Entsorgung von Klärschlamm
5. FFW-Geräte-Haus
 - a) Vergabe der Fliesenarbeiten
 - b) weitere Schritte
6. Streuobstwiese Windelsbach
 - a) grundsätzlich
 - b) einsäen
7. Verfahren Dorferneuerung Cadolzhofen 2, Bericht
8. Bebauungsplan Melbenfeld 3
9. Informationen
 - a) Hornau, Wiese einsäen
 - b) Schlauchwaschanlage Feuerwehr Rothenburg
 - c) Radwegekonzept
10. Wünsche und Anträge

Nicht öffentlicher Teil

Öffentlicher Teil:

Bgm. Schuster begrüßt die Gemeinderäte*in und den Vertreter der FLZ und teilt mit, dass die April-Sitzung im April evtl. eine Woche später stattfinden wird.

Zu TOP 1

Genehmigung des Protokolls vom 11.02.2021

Das Protokoll vom 11.02.2021 wird einstimmig genehmigt.

11 : 0

Zu TOP 2

Vorstellung des Ortsteils Karrach

Bgm. Schuster stellt den Ortsteil Karrach (-mühle) (453 m) vor, der 1303/1313 erstmals urkundlich erwähnt wird als zwei Haushalte an zwei Seen. In der Nähe vom großen Karrachsee findet man noch die Spuren / Reste einer mittelalterlichen Turmhügelburg. Die Mühle selbst ist in der Ausführung mit einem oberschlächtigen Mühlrad besonders. Nach einer Totalzerstörung wurde der Ort um 1692 wieder aufgebaut. 1862 waren es 23 Einwohner, 2011 zwei und jetzt wieder sechs.

Zu TOP 3

Bauantrag 2021/04 für Abbruch und Errichtung einer Scheune mit Heizraum in Hornau, FI-Nr. P-260

Bgm. Schuster stellt den Bauantrag vor: Die vorhandene Scheune steht hinter den Wohnhäusern im Grundstück, wird komplett durch einen Neubau mit gleicher Fläche ersetzt. Änderungen sind in der Dachausführung (flacher geneigt) und Nutzung (Holzlager und Heizung).

Abstimmung:

Dem Bauantrag wird das Einvernehmen erteilt.

11 : 0

Zu TOP 4

Entsorgung von Klärschlamm

Bei den Kläranlagen Windelsbach und Nordenberg muss der vorhandene Klärschlamm entnommen und entsorgt werden. Es liegt ein Angebot der bisher entsorgenden Fa. Nürnberger, Oberdachstetten mit landwirtschaftlicher Ausbringung für 21,00 € /m³ (2020 waren es 20,00 € / m³) vor.

Abstimmung:

Der Entsorgung des Klärschlammes der genannten Kläranlagen mit landwirtschaftlicher Ausbringung wird zum genannten Preis zugestimmt.

11 : 0

Zu TOP 5

FFW-Geräte-Haus

a) Vergabe der Fliesenarbeiten

Zu diesem Gewerk war Submission am 01.03.2021.

Neun Firmen wurden in einer beschränkten Ausschreibung angefragt, drei Angebote gingen rechtzeitig ein und wurden bewertet. Die zu wertenden Angebotssummen lagen zwischen 30.745,30 € und 41.530,23 €. Dazu zeigt und erklärt Bgm. Schuster die Muster für die vorgestellten Fliesen von der Besprechung vom 08.03.2021.

Abstimmung:

Dem günstigsten Bieter der Firma Roland Frank aus Preuntsfelden mit einer Auftragssumme von 30.745,30€ brutto wird der Auftrag erteilt.

11 : 0

b) weitere Schritte

Die Holzdecke in der Fahrzeughalle ist gestrichen, die Trockenbauarbeiten sind im EG und DG sind nahezu abgeschlossen. Es steht in der Wohnung der weitere Ausbau an. Bgm. Schuster informiert, dass die Wohnung komplett mit Linoleum bis aufs Bad (Fliesen) ausgestattet wird.

Im Gemeinschaftsraum ist noch offen welcher Bodenbelag eingebaut werden soll, ansonsten werden alle Böden gefliest. Die Ausführung mit Linoleum würde die Hälfte kosten und eine Auswahl an Farbtöne wird gezeigt. Die Mitglieder der FFW bevorzugen Fliesen, jedoch werden in der Beratung überwiegend die Vorteile für Linoleum genannt und sich mehrheitlich dafür ausgesprochen.

Anschließend werden die möglichen Anbieter für Bodenbeläge, Innentüren, Innenmalerarbeiten und Metallbauarbeiten (Geländer und Balkone) genannt und ergänzt. Die Submissionen dafür sind geplant am 29.03.2021 mit zeitnaher Ausführung.

Zu TOP 6

Streuobstwiese Windelsbach

a) grundsätzlich

Die Fl-Nr. W-155, derzeit bewirtschaftet und gepachtet von einem Landwirt der Gemeinde, ist seit einigen Jahren eine Ausgleichsfläche und wird ab dem aktuellen Bewirtschaftungsjahr nun der landwirtschaftlichen Nutzung entzogen. Sie wird zukünftig als Streuobstwiese mit Insektenhotel, Sitzgelegenheit, Steinhäufen u. ä. gestaltet. Der OGV Windelsbach würde sich mit seiner Jugendarbeit einbringen. Der zukünftige Baumpflegewart der Gemeinde hat sich bereits zur Gestaltung Gedanken gemacht und der Landschaftspflegeverband hat einen Antrag befürwortet bzgl. einer Förderung von 12 Obstbäumen, die erst im Herbst gepflanzt werden sollen. Dabei ist in der Planung zu beachten, dass schräg eine Stromleitung darüber führt.

b) einsäen

Bis zur Pflanzung der Obstbäume im Herbst ist geplant eine Bienenweide einzusäen (Veitshöchheimer Bienenweide). Gemeinderat Schmidt regt an, unter die Samenmischung Grassamen zu mischen, damit im Herbst eine Grasnarbe bestehen bleibt.

Zu TOP 7

Verfahren Dorferneuerung Cadolzhofen 2, Bericht

Bgm. Schuster berichtet von der Sitzung der TG vom 23.02.2021: Die im Verfahren erfolgten Änderungen und Berichtigungen werden demnächst in einem Flurbereinigungsplan zusammengefasst und ausgelegt. Die Teilnehmer erhalten ein Kontrollblatt. Weiterhin sind Förderanträge noch möglich und können gestellt und Grundbucheinträge können ohne Kosten für die Beteiligten berichtigt werden bis das Ende des Verfahrens erklärt ist. Dies ist nach derzeitigem Stand Ende 2021 bzw. im ersten Quartal 2022.

Zu TOP 8

Bebauungsplan Melbenfeld 3

Bgm. Schuster regt erneut an, den Bebauungsplan Melbenfeld 3 zu aktualisieren bevor im nächsten Jahr das Baugebiet zur Verfügung steht. Besonders sieht er Handlungsbedarf bei den Dachneigungen und -ausführungen, Gauben und Kniestockhöhen. Auch, ob und wie Mehrfamilienhäuser möglich sind. Die Beratung schließt mit dem Auftrag an Bgm. Schuster das Ing.-Büro ARZ zu bitten, den Bebauungsplan zeitgemäß zu überarbeiten und für die nächste(n) Sitzung(en) Vorschläge zur Beratung auszuarbeiten.

Zu TOP 9 Informationen

a) Hornau, Wiese einsäen

Die „Wiese“ beim Ortsausgang Richtung Windelsbach linksseitig wird nach Abschluss der Arbeiten an der Ortsdurchfahrt nicht mehr als Lagerfläche benötigt und ist eigentlich verpachtet. Gemeinderat Schmidt wird beauftragt, sich um die notwendigen Arbeiten für eine erneute Einsaat zu kümmern.

b) Schlauchwaschanlage Feuerwehr Rothenburg

Bgm. Schuster informiert, dass es mittlerweile Vorgabe ist, Feuerwehrschräume nach jedem Einsatz zu reinigen und einer Druckprüfung zu unterziehen, auch wenn es nur eine Übung war. Im neuen Feuerwehrgeräte-Haus ist derzeit eine Schrägschlauchtrocknung (Kosten ca. 4.000,00 €) geplant, mittlerweile gibt es auch sog. Trocknungsöfen, die aufgerollte Schläuche trocknen und in der Anschaffung kostengünstiger seien. Die Stadt Rothenburg ertüchtigt demnächst ihre Schlauchwaschanlage und bietet den umliegenden Gemeinden an, unter Umlage für eine 450,00€-Kraft, die Reinigung und Prüfung der Schläuche durchzuführen. Es ist auch ein Schlauchpool der Umlandgemeinden angedacht, was gleiche Schläuche bei den Beteiligten voraussetzt.

c) Radwegekonzept

Bgm. Schuster informiert, Romantisches Franken legt den Radwanderführer neu auf und das Wandergebiet Windelsbach – Burgbernheim und angrenzende Gemeinden wird derzeit in einem Wanderführer beschrieben und erstellt. Die anteiligen Kosten der Gemeinde Windelsbach belaufen sich auf ca. 1.000,00€.

d) Instandhaltungsarbeiten an Freizeitanlagen

- Der Wasserspielplatz am Nepermuk – vor Jahren unter Beteiligung von Wiki – hat keinen vorzeigbaren Zustand, erfüllt nicht wirklich mehr seinen Zweck und auch das Gelände drum herum ist nicht wirklich gepflegt. Hier sind noch organisierende Akteure erforderlich!
- Der Barfußpfad muss mit dem Verkehrsverein vor Saisonbeginn in Ordnung gebracht werden.
- Die Badeinsel im Naturbadeweiher am Nepermuk wird bei der jährlichen Reinigung entfernt.

e) Weiteres

- Die von der Bundesnetzagentur digital angeforderten Daten bzgl. Kanal- und Abwasserlagepläne müssen derzeit in der geforderten Form nicht vorgelegt werden, da diese nur in Papierform vorliegen.
- Ein Granatenfund vom 10.03.2021 in Hornau beim Jugendheim hat sich als Batterie enttarnt.

Zu TOP 10

Wünsche und Anträge

- Gemeinderat Unger: Das Bänkle am Lindenbaum sollte wegen Instabilität und Gefährdung abgebaut bzw. ersetzt werden. Bgm. Schuster wird es sich ansehen.
- Gemeinderat Ströbel: Hinweis, im Rothenburger Stadtwald sind noch Käferholz und Kupfen zu entfernen. Bgm. Schuster wird dies weiterleiten.
- Gemeinderat Korb: Durch viele herumstehende abgemeldete Autos erinnert die Seegasse an einen Schrottplatz.

Ende 21.40 Uhr

Siegel

Schriftführer

Schuster, 1. Bürgermeister